

## Chesières

Schulort:	Chesières	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Aigle	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Ollon	Gemeinde 2015:	Ollon
		Kirchgemeinde 1799:	Ollon		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1445, fol. 67-68v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1926: Chesières, [http://www.stapferenquete.ch/db/1926].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Chesières (Niedere Schule, reformiert)				

*Ecole de Chesières.*

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Chesières.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Un Village.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Jl appartient a la Commune d'Ollon</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse d'Ollon. Agence des Montagnes d'Ollon.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>d'Aigle D-</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>du Léman.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Un quart de lieuë</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>le 1er Contient 11 Maisons. le 2eme 1 Maisons Jsolées. le 3eme 1 Maisons Jsolées. Sont du Ressort de l'Ecole de Chesières 1. Villard, Eloigné d'un Quart de lieuë 2. La Maison de sus Villard, d'1/4 de lieuë 3. Celles des Vaux a 1/4 de lieuë (N. B.) Le Village d'Arveye n'ayant point eu de Régent, cette année une partie des Enfants, sont venus a l'Ecole a a Chesières éloigné de demi lieuë</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>12 de Chesières. 6 de Villard. 2 de sus Villard. 2 des Vaux. 3 d'Arveye.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>12 de Chesières. 6 de Villard. 2 de sus Villard. 2 des Vaux. 3 d'Arveye.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[Seite 2] Huémoz a demi Lieue — Forchex a une lieue — Panex a une lieuë — autrefois Arveye a demi lieue — Gryon a une lieue.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Les noms que dessus.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Demi lieuë Arveye à Gryon — 1/2 lieuë d'huémoz a Forchex — 1 lieuë d'Huémoz a Panex 1/2 lieuë de Chesières a Arveye.</i>

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>A lire a écrire, a prier Dieu, l'Orthographe l'Arithmetique, on leur fait apprendre pa coeur differens Cathéchisme.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>En hiver, dès la St Martin a Pâque &amp; en Été tous les Dimanches</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>L'ABC, Le Nouveau Testament Les Cathéchismes d'Ostervald, celui de Berne ou d'Heidelberg, &amp; celui de de Superville.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Durant l'hiver, une Ecole le matin &amp; une le soir qui dure trois heures</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Jls sont Classés en parties &amp; partie distribués, selon leur savoir &amp; leur forces</i>

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le Gouverneur d'Aigle a qui il étoit présenté par le Pasteur, après avoir été examiné par ledit Pasteur en présence des préposés, &amp; Chefs de famille du Village</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Gabriel Pirolet</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>de Chesières</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>[[Seite 3] Vingt &amp; Quatre ans.</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Son Père, sa Mére, Sa Femme &amp; un Enfant.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis 1797.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Laboureur</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Agent National.</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>25 ordinairement &amp; quelques Ecoliers étrangers.</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>12 Garçons &amp; 13 Filles,</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>idem</i>

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Cent Francs a Chesières dont le Régent retire l'interet.</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>ce que dessus,</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>Cinq Francs.</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Chaque Enfant paye au Régent 4 Emines de Froment &amp; autant d'Avoine &amp; 3 sols en Argent.</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Point.</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>L'Instituteur fourni lui même une Chambre dans sa maison, sur le prix de l'Ecole.</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>L'Instituteur lui même</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4]] Il retire huit Francs pour Chesières autant pour Villard, outre trois sols par enfant, &amp; les Péres lui donnent 4 sols de Gratification</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	<i>Le Sindic de la Commune lui donne 4 Francs pour chacun des Deux Endroits, &amp; le Procureur des Pauvres autant. Quant au Bled les Enfants lui paye 4 Emynes de Froment &amp; autant d'Avoine, point de vin, ni de Bois.</i>
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	<i>Cent Francs, L'Instituteur retire Cinq Francs</i>
		<b>Bemerkungen</b>
	Schlussbemerkungen des Schreibers	<i>(N.B) Les Emynes dont il est fait mention ici sont la 16eme partie d un Quarteron a mesures d'Ollon, ainsy, 4 font le quart d'un Quarteron:</i>
	Unterschrift	<i>Pirolet Régent a Chesières</i>

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR BO 1000/1483, Nr. 1445, fol. 67-68v
Briefkopf	<i>Ecole de Chesières.</i>
Transkriptionsdatum	30.04.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1926BAR_BO_10001483_Nr_1445_fol_67-68v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Pirolet
Verfasser Vorname	Jean Gabriel
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<b>Chesières</b>				
Konfession	reformiert				
Ortskategorie	Dorf	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Distrikt 1799	Aigle	Kanton 2015	Waadt
Ist Schulort?	Ja	Agentschaft 1799	Ollon	Amt 2000	Aigle
Höhenlage		Kirchgemeinde	Ollon	Gemeinde 2015	Ollon
Geo. Breite	569791	1799		Einwohnerzahl	
Geo. Länge	127952	1799		2000	

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Chesières (ID: 2592)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	Pensensklasse
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja		Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben Orthographie Arithmetik/die 4 Species Religion/Christliche Unterweisung
<b>Schulfonds</b>			

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1789
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		12
Mädchen		13
Kinder		
Kinder pro Jahr	25	
Kommentar		

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 4812)**

Name: Pirolet  
 Vorname: Jean Gabriel

**Weitere Informationen**

Alter: 24  
 Geschlecht: Mann  
 Zivilstand: verheiratet  
 Hat er eine Familie? Ja  
 Anzahl Kinder: 3  
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Chesières  
 Konfession:  
 Im Ort seit:  
 Lehrer seit: 2 Jahren  
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit  
 Zusatzberuf: Agent/Verwalter